



## GUTES TUN hilft Beiertheimer Tafel



Karlsruhe, 13.12.2017: Täglich kaufen mehr als 220 Karlsruher bei der Beiertheimer Tafel ein. Die Preise sind günstig, fast symbolisch. Denn die Kunden halten einen Ausweis in Händen, der zum Einkauf im Tafelladen berechtigt. Er beruht auf Bescheinigungen des Jobcenters oder des Sozialamtes.

Zwar werden die Lebensmittel, die im Tafelladen verkauft werden, zum größten Teil vom Handel gespendet. Dennoch wird auch Geld benötigt - für die Ladenmiete, Fahrzeuge, Energie und Geräte.

Die Stiftung „GUTES TUN“ hatte in der Vergangenheit schon mehrfach den Caritas Tafelladen unterstützt. Der Name des Stifternetzwerkes GUTES TUN werde dabei im Wortsinne umgesetzt, so Sparkassendirektor Lutz Boden (l.), Geschäftsführer dieser Dachstiftung der Sparkasse Karlsruhe. Er überreichte erneut einen Scheck über 4.000 Euro an Hans-Gerd Köhler (r.) vom Caritasverbandes Karlsruhe. „Wir sind auf Spenden dringend angewiesen“, so der Caritas-Vorstand, der die Spende in der Sparkasse Karlsruhe entgegennahm.